

Ermittlung gegen griechischen Exminister

Athen. Das griechische Parlament hat am Mittwoch der Einleitung von strafrechtlichen Ermittlungen gegen den ehemaligen Justizminister Dimitris Papangelopoulos (Syriza) im Korruptionsskandal um den Schweizer Pharmakonzern Novartis zugestimmt. Papangelopoulos wird verdächtigt, Justizbeamte in dem Bestechungsskandal unter Druck gesetzt zu haben. Zwischen 2006 und 2015 sollen griechische Regierungen lukrativen Verträgen mit Novartis sowie überhöhten Medikamentenpreisen zugestimmt haben. Dadurch sollen die griechischen Steuerzahler bisherigen Ermittlungen zufolge um bis zu drei Milliarden Euro betrogen worden sein. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/382821.ermittlung-gegen-griechischen-exminister.html>